

# Filament 3D-Druck-Workshop

**DIGITALES LABOR** Learn the Basics by Bösing Dental – Mit der Nutzung eines umweltfreundlichen PLA-Druckmaterials ist das Labor Bösing Dental aus Bingen bereits einen großen Schritt in Richtung Nachhaltigkeit gegangen. In Workshops können nun auch Kollegen „Print Green“ erlernen.



Abb. 1



Abb. 2

**Abb. 1:** Höchste Konzentration bei der Konstruktion von Basics des 3D-Drucks. **Abb. 2:** Gut gelaunt und hoch motiviert. Sechs Zahntechniker lernten bei Marc Krumpholtz (Dentaltechnologie B.Sc., 4. v. r. im Hintergrund) und Christoph Bösing (3. v. l.) die Herstellung von dentalen Modellen „Print Green“ kennen. © Bösing Dental

3D-Druck steht heute als Synonym für die additive oder generative Fertigung, die längst ihren Platz in der digitalen Zahntechnik findet. Das Labor Bösing Dental arbeitet mit dem innovativen, umweltfreundlichen, recyclebaren und hochtemperaturbeständigen PLA-Material. Voraussetzung dafür ist das Verständnis für die digitale Fertigung, welches eine gänzlich neue Vorgehensweise, ein neues Denken in Konstruktion, Realisierung und Qualitätssicherung bedingt. Christoph Bösing, Geschäftsführer Bösing Dental, bietet Zahn Technikern, Zahnärzten und Kieferorthopäden in seinem Fortbildungsportfolio ein Seminar an, in dem sowohl die Basics des 3D-Drucks als auch der Drucker selbst vorgestellt werden. Am

14. September 2019 lernten sechs Zahn techniker bei Marc Krumpholtz, Dentaltechnologie B.Sc., die direkte Herstellung von dentalen Modellen „Print Green“ kennen: Die Positionierung von Modellen im Raum, die Verwendung einzelner Werkzeuge in der Software, die Anwendung von Plattform Additions und der Druck unterschiedlicher Schichtstärken in einem Auftrag. Es folgte das sequenzielle Drucken von Modellen nacheinander sowie die Beeinflussung von Templates durch das Verändern von Werten. Das Gelernte wurde sofort auf mitgebrachten Laptops umgesetzt und direkt auf dem Raise3D Pro2-Drucker ausgedruckt. Die Teilnehmer zeigten sich begeistert von der 3D-Drucktechnologie mit Bio-

filament und von Marc Krumpholtz, der im Rahmen eines Troubleshooting auf alle Fragestellungen „Was geht?“, „Was geht nicht?“, „Wie geht es überhaupt?“, „Wie geht es besser?“, „Was ist zu tun?“ professionelle Antworten gab.

## INFORMATION

### Bösing Dental GmbH & Co. KG

Christoph Bösing  
Franz-Kirsten-Straße 1  
55411 Bingen am Rhein  
Tel.: 06721 491680  
cb@boesing-dental.de  
www.boesing-dental.de

Infos zum Unternehmen



### Nächster Kurs bei Bösing Dental:

**23. November 2019: Kfo und Aligner Modelle Spezial**  
Anmeldungen an [digital@boesing-dental.de](mailto:digital@boesing-dental.de)